

Programm für die gemeinsame Jahrestagung der Arbeitskreise „Geographische Migrationsforschung“ und „Geographische Wohnungsmarktforschung“
am 9. und 10. Oktober 2014 in Berlin

Zuhause in der Einwanderungsgesellschaft

Aktuelle Forschungen zum Verhältnis von Migration und
städtischem Wohnungsmarkt

Donnerstag, 9. Oktober 2014 (öffentlicher Teil)

Einführung, Überblick, *Policies*

13.00 - 13.30	Jan Glatter (Universität zu Köln)	Das Tagungsthema aus Sicht der Wohnungsmarktforschung
13.30 - 14.00	Felicitas Hillmann (Freie Universität Berlin)	Das Tagungsthema aus Sicht der Migrationsforschung
14.00 - 14.30	Sybille Münch (TU Darmstadt)	Migrantenhaushalte als Zielgruppe der Wohnungspolitik

Kaffeepause

Die Wohnsituation von Flüchtlingen in Deutschland und Europa

15.00 - 15.30	Petra Wlasak, Thomas Drage, Philipp Baader (Universität Graz)	Wohnraum und Wohnqualität von Flüchtlingen in Graz
15.30 – 16.00	Giulia Borri (Humboldt-Universität Berlin)	Zur Wohnsituation von Migranten mit anerkanntem humanitärem Schutz in Italien und Deutschland
16.00 - 16.30	Sophie Hinger (Universität Osnabrück)	Zur Verteilung von Flüchtlingen in der Kommune
16.30 - 17.00	Sebastian Kurtenbach (ZEFIR, Ruhr-Uni Bochum)	Kleinräumige Segregationsmuster armutsgeprägter Migration am Beispiel der Zuwanderung aus Rumänien und Bulgarien in die Dortmunder Nordstadt

17.15 - 18.30 **Führung durch das Friedrichshain-Kreuzberg Museum und Stadtteilbegehung mit einem Mitarbeiter des Friedrichshain-Kreuzberg Museum, Felicitas Hillmann, Laura Stössel und Jannik Wendorff**

19.00 **Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen**
(Weltrestaurant Markthalle, Pücklerstraße 34, Berlin Kreuzberg)

Freitag, 10. Oktober 2014 (öffentlicher Teil)

Veränderte Wohnkonzepte durch veränderte Mobilitäten

10.00 - 10.30	Jörg Plöger (ILS, Dortmund)	“I guess at the moment my apartment is my home.” – Zur Rolle des Wohnens für hochqualifizierte Migranten
10.30 - 11.00	Inna Ramm (Frankfurt/M.)	Wohnbedürfnis – Suffizienz. Wohnkonzepte für junge Berufstätige mit Reduktion des Energie- und Wohnflächenverbrauchs in Großstädten. Praxisbeispiel „Berufstätigen-WG“ in Frankfurt am Main
11.00 - 11.30	Nathalie Christmann (Universität Luxemburg)	Wohnmobilität in der Großregion – eine inter-urbane Diskursanalyse
11.30 - 12.00	Diskussion/Abschluss	

Mittagspause

(nicht-öffentlicher Teil)

Varia: Stand und Diskussion aktueller Forschungsarbeiten und Forschungsthemen

13.00 - 13.30	Katrin Klein-Hitpaß (Universität Bonn)	Zwischen Responsibilisierung und Internationalisierung: Aktuelle Herausforderungen für die städtischen Wohnungsmärkte und Handlungsansätze der Stadtpolitik (Projektskizze)
13.30 - 14.00	Christian Renelt (LfULG Dresden)	Sozialräumliche Differenzierung in Dresden
14.00 - 14.30	Birte Schröder (Europa-Universität Flensburg)	Aushandlungen „natio-ethno-kultureller“ (Mecheril 2003) Zugehörigkeit bei Schüler_innen: Diskussion erster empirischer Ergebnisse
14.30 - 15.00	Robert Birnbauer (Humboldt-Universität Berlin)	„Doing market“ jenseits „ethnischer“ Ökonomie. Unternehmerische Praxen im translokalen Markt für muslimische Bekleidung in Berlin
15.00 – 15.30	Mitgliederversammlung/Treffen der Arbeitskreise	

Veranstaltungsort:

Friedrichshain-Kreuzberg Museum in Berlin Kreuzberg, Adalbertstr. 98, 10999 Berlin

Planung und Organisation:

Felicitas Hillmann, Andreas Pott, Andreas Farwick (AK Geographische Migrationsforschung)
Susanne Knabe und Jan Glatter (AK Geographische Wohnungsmarktforschung)